

Turbulente Zeiten für Red Bull: Klopp muss schnell handeln!

Red Bull erlebt eine Krisensituation im Fußball. Mit Jürgen Klopp ab 1. Januar als Global Head of Soccer soll der Turnaround gelingen.



Salzburg, Österreich - Die Erfolge von Red Bull im Fußball sind derzeit vom Niedergang bedroht. Jürgen Klopp, der neue Global Head of Soccer, der am 1. Januar sein Amt antreten wird, sieht sich mit einer beispiellosen sportlichen Krise konfrontiert. Laut **oe24** ist der Presseschauer in Salzburg angespannt. Der Trainer Pep Lijnders wartet seit fünf Spielen in der Bundesliga auf einen Sieg, und das Team liegt bereits 14 Punkte hinter dem Tabellenführer. Ein erneuter Titelverlust in der österreichischen Bundesliga droht, da die Möglichkeit der Meisterrunde in weite Ferne rückt.

Gleichzeitig kämpfen auch die Leipziger um ihre Erfolgsperspektive. Marco Rose, Trainer von RB Leipzig, steht

ebenfalls unter Druck. Nach einem desaströsen 5:1 gegen Wolfsburg ist die Mannschaft von Platz 4, dem Champions-League-Platz, ins Straucheln geraten. Rose bat die Verantwortlichen, Jürgen Klopp die Zeit zu geben, sein neues Amt zu übernehmen. In einem Interview äußerte er, dass Klopps Expertise und Netzwerk „eine gute Geschichte“ für das Team seien, wie **Sport1** berichtet. Klopp wird nicht nur die Geschicke in Leipzig leiten, sondern auch in Salzburg, New York, Brasilien und Japan Einfluss nehmen.

Ungewisse Trainerzukunft

Ein schnelles Handeln der RBL-Verantwortlichen ist erforderlich, da die Zeit drängt. Im Pokal wird bereits am Mittwoch gegen Eintracht Frankfurt gespielt. Sollte Marco Rose nicht den erhofften Turnaround schaffen, könnte ein Trainerwechsel drohen. Alternative Kandidaten wie Roger Schmidt oder Edin Terzic sind bereits im Gespräch. Beide Coaches sind in der Lage, den RB-Zielstil umzusetzen, doch der Druck, die sportlichen Ziele zu erreichen, wächst mit jedem Tag.

Der Weg von Jürgen Klopp wird entscheidend sein, um die „Bullen“-Geschichte weiterzuschreiben und möglicherweise eine Veränderung herbeizuführen. Die Fans in Leipzig hoffen auf eine schnelle Lösung, während Klopp sich zunächst in seiner neuen Rolle zurechtfinden muss. Angesichts der aktuellen Lage, sowohl in Salzburg als auch in Leipzig, könnte dies ein stürmischer Start für den ehemaligen Liverpool-Trainer werden.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Salzburg, Österreich
Quellen	• www.oe24.at • www.sport1.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at